

1. Nachhaltigkeitsstrategie der CAIAC Fund Management AG

Die Nachhaltigkeitsstrategie der CAIAC Fund Management AG (nachfolgend „CAIAC“) beschreibt, wie Nachhaltigkeitsaspekte in Bezug auf Umweltschutz, Soziales und Unternehmensführung, sogenannte ESG-Faktoren (Environmental, Social, Governance), in den von der CAIAC verwalteten Investmentfonds Berücksichtigung finden. Darüber hinaus werden die Grundsätze in Bezug auf die ESG-Faktoren auf Unternehmensebene ausgeführt.

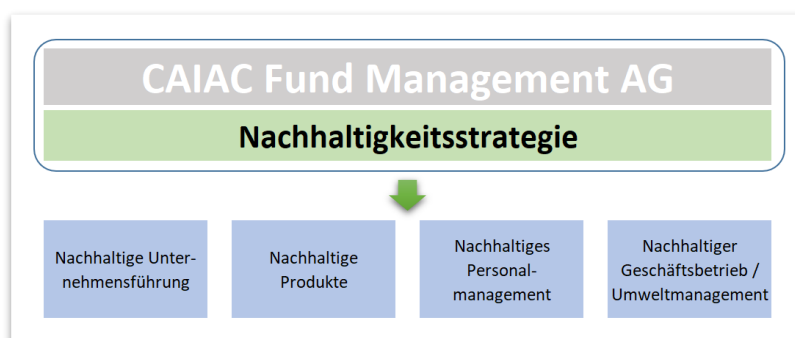


Abbildung 1: Nachhaltigkeitsstrategie der CAIAC

Wie in der Abbildung 1 zu erkennen ist, teilt sich die Nachhaltigkeitsstrategie in die Bereiche *Nachhaltige Unternehmensführung*, *nachhaltige Produkte*, *nachhaltiges Personalmanagement* sowie *nachhaltiger Geschäftsbetrieb / Umweltmanagement* auf.

Nachhaltige Unternehmensführung

Bereits seit Gründung der CAIAC werden die Werte Teamwork, Innovation, nachhaltige Geschäftsentwicklung, compliance mit den rechtlichen Anforderungen, Qualität, Fokussierung auf die Kundenbedürfnisse und ein respektvolles Miteinander hochgehalten und gelebt. Darüber hinaus wird mit allen Stakeholdern der CAIAC ein transparenter und fairer Umgang gelebt. Diese Prinzipien beschreiben somit ein ganzheitliches Verständnis von Nachhaltigkeit, welches das Wohl aller Interessengruppen verfolgt.

Ein Unternehmen kann nur dann langfristig erfolgreich sein, wenn es seine Kunden erfolgreich bedient, seine Mitarbeiter motiviert, fair mit den Geschäftspartnern umgeht, ausreichend investiert, Steuern zahlt und keine Umweltschäden anrichtet. Somit erachtet die CAIAC Ökologie und Soziales als Grundvoraussetzung für langfristigen wirtschaftlichen Erfolg.

Nachhaltige Produkte

Die CAIAC verwaltet diverse Investmentfonds. Bei der treuhänderischen Fondsverwaltung auf fremde Rechnung sind insbesondere die spezifischen – auch nachhaltigkeitsbezogenen – Anforderungen der einzelnen Kundengruppen zu beachten.

Die CAIAC entscheidet in Abstimmung mit den Kundengruppen pro Fonds, ob die Fonds Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen. Ob und wie der durch die CAIAC verwaltete Fonds Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt ist in den jeweiligen Fondsprospekten in der Anlagepolitik definiert.

Nachhaltiges Personalmanagement

Die Personalstrategie ist Teil der Geschäftsstrategie und beinhaltet langfristig gültige Grundsätze der Personalarbeit. Sie baut auf dem Ansatz des lebenszyklusorientierten Personalmanagements auf und verfolgt das Ziel, „die passende Mitarbeiterin bzw. den passenden Mitarbeiter in der passenden Funktion“ einzusetzen.

Die Personalstrategie wird unter Berücksichtigung des Marktumfelds sowie den wesentlichen wirtschaftlichen, gesellschaftlichen, aufsichtsrechtlichen und politischen Trends weiterentwickelt.

Die wichtigsten Handlungsfelder des Personalmanagements sind dabei der nachhaltige Umgang mit den Personalressourcen, die Aus- und Weiterbildung, die Förderung von Gleichberechtigung und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement sowie die Ausgestaltung einer marktgerechten Vergütung.

Nachhaltiger Geschäftsbetrieb / Umweltmanagement

Die CAIAC legt grossen Wert darauf, Ressourcen zu schonen und den Einkauf möglichst lokal durchzuführen. Die Anstrengungen beginnen im Kleinen, weshalb CAIAC spezifisch folgende Massnahmen getroffen hat, um Ressourcen zu sparen:

- Papier wird primär doppelseitig bedruckt
- Einsatz moderner, energiesparender Geräte
- Keine Verwendung von Klimaanlage im Sommer
- Abschalten der Bildschirme bei längerer Nichtbenutzung
- Mitarbeiter werden angehalten, falls sinnvoll, mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln an den Arbeitsplatz anzureisen
- Einkauf bei Lieferanten vor Ort, wobei Lieferanten mit Nachhaltigkeitsanstrengungen präferiert werden

Die Liste wird laufend erweitert und regelmässig kommuniziert.

2. Prozessintegration von Nachhaltigkeitsinformationen (ESG-Daten)

Wie im Aufzählungspunkt 1 ausgeführt, integriert die CAIAC das Thema ESG in vielen Bereichen der Unternehmung. Ein Teil davon ist insbesondere die Portfolioverwaltung.

Die CAIAC hat eine ESG-Ausschlussliste ausgearbeitet, definiert und in den Investitionsprozess implementiert, welche bestimmte Branchen und Sektoren als kritisch einstuft. Dies bedeutet, dass für diese Branchen und Sektoren die Nachhaltigkeitsrisiken als

hoch eingestuft werden und deshalb bei ESG konformen Fonds grundsätzlich nicht direkt mittels Eigenkapital- und Fremdkapitalinstrumenten darin investiert wird.

Gänzlich ausgeschlossen für alle Investmentfonds ist die Investition in Unternehmen, die in Verbindung mit der Herstellung und dem Vertrieb von Streubomben oder sonstigen kontroversen Waffen stehen. Folgende verschiedene Waffengattungen (Liste ist nicht abschliessend), fallen in den Anwendungsbereich dieses Grundsatzes:

- Streumunition
- Atomwaffen
- Antipersonenminen
- Biologische- und Chemische Waffen

Die CAIAC in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft bzw. AIFM verwaltet die Fonds anhand der definierten Anlagepolitik des jeweiligen Fondsprospekts und berücksichtigt die negativen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken im Einklang mit den Zielen der Anlagestrategie des jeweiligen Investmentfonds.

Durch den stringenten Ansatz der ESG-Integration und der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken erfüllt die CAIAC die treuhänderischen Pflichten bestmöglich, um potenzielle Risiken (sowie auch Chancen) von Anlageentscheidungen angemessen zu klassifizieren. Im Hinblick auf mögliche Auswirkungen auf die Anlageperformance werden Nachhaltigkeitsrisiken als Teil des allgemeinen Preisrisikos betrachtet.

Die CAIAC berücksichtigt auf Gesellschaftsebene keine nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, da nicht ausreichend Informationen für eine Erstellung vorhanden sind (Art. 4 (1) b) der (EU) 2019/2088).

3. Aktive Eigentümerschaft

Bei der Stimmrechtsausübung berücksichtigt die CAIAC die Weisung bezüglich der Stimmrechtspolitik, welche besagt, dass eine Ausübung der Stimm- und Gläubigerrechte grundsätzlich dann vorgenommen wird, wenn der Stimmanteil an einem Unternehmen, konsolidiert auf Ebene des AIFM bzw. der Verwaltungsgesellschaft 0.5% überschreitet. Dies bedeutet, dass alle Positionen aus den verwalteten Fonds kumuliert betrachtet werden.

4. Überprüfung der Nachhaltigkeitsstrategie

Diese Nachhaltigkeitsstrategie unterliegt einer regelmässigen Überprüfung und wird in Abhängigkeit der Entwicklung der geschäftlichen Aktivitäten und Anpassung der Strategie zur Implementierung von Nachhaltigkeitskriterien und -risiken bei Bedarf aktualisiert. Die jeweils aktuelle Fassung ist auf der Website der CAIAC publiziert.